

Spendenprojekt „Selah“

Integration alleinstehender ukrainisch-jüdischer Jugendlicher in Israel

Aufgrund der anhaltenden Kriegshandlungen in der Ukraine waren hunderte von jüdisch-stämmigen ukrainischen Jugendlichen gezwungen, ohne ihre Eltern oder Familienangehörigen aus ihren unter russischem Beschuss stehenden Wohnorten insbesondere im Osten der Ukraine zu fliehen. Viele dieser Jugendlichen haben den starken Wunsch, nach Israel auszuwandern, sind dabei aber auf sich alleine gestellt und leiden teilweise massiv unter ihren traumatischen Kriegserlebnissen.

Gemeinsam mit unserem israelischen Partner Keren Hayesod bieten wir Führungskräften aus Deutschland 2023 exklusiv an, 25 jüdischen Jugendlichen aus der Ukraine die Auswanderung nach Israel zu ermöglichen und sie bestmöglich auf ein erfolgreiches und unabhängiges Leben im Land ihrer Vorväter vorzubereiten.



**Jetzt
unterstützen!**

Spendenzweck:
CSI Business

IBAN:
DE28 5205 0353
0140 0002 16

**Für 25 Jugendliche werden
circa 100.000 € an Spenden benötigt.**



Das Programm

Wesentliche Elemente des zehnmonatigen Vorbereitungs- und Integrationsprogramms „Selah“, das bereits in der Ukraine beginnt, sind u.a.:

**Aus der kriegs-
zerrissenen
Ukraine in das
verheißene
Land!**

- ✓ Angebot psychologischer Betreuung zur Traumabewältigung.
- ✓ Vorbereitende Leistungs-, Eignungs- und Persönlichkeitstests um festzustellen, ob die Teilnehmer das Programm erfolgreich absolvieren können und in der Lage sind, sich an das Leben in Israel anzupassen.
- ✓ Freie Unterkunft, Einkleidung und Verpflegung in den ersten 3 Monaten des Aufenthalts in Israel; im Anschluss monatliches Stipendium zur Übernahme der Lebenshaltungskosten.
- ✓ Umfangreiches Unterrichts- und Integrationsprogramm, u.a. Sprachkurse in Hebräisch und Englisch sowie Unterricht in Mathematik und Gesellschaftskunde.
- ✓ Teilnahme an einer Vielzahl von sozialen und kulturellen Veranstaltungen und Vorträgen inkl. gemeinnütziger Arbeit zur Erlangung eines tieferen Verständnisses für die israelische Gesellschaft und zum Aufbau neuer sozialer Kontakte.
- ✓ Vorstellung des israelischen College- und Universitätssystems und Unterstützung bei Bewerbung und Erstanmeldung.
- ✓ Hilfestellung bei Karriereplanung und Umgang mit der israelischen Bürokratie.

Nach Abschluss des Programms wird der Status jedes Programmteilnehmers, der sich für eine formelle Einbürgerung („Aliyah“) entscheidet, in den eines Neueinwanderers geändert. Damit verbunden ist der Anspruch auf finanzielle Unterstützung aus dem „Integrationstopf“ der Regierung.

Christen an der Seite Israels e.V.

Johannes-Kepler-Str. 6
71083 Herrenberg
VR 72 54 13, Amtsgericht Stuttgart

Kontakt

Fon: +49 7032 7846 700
Fax: +49 7032 7846 584
E-Mail: info@csi-aktuell.de
www.csi-aktuell.de

Vorstand

Luca-Elias Hezel (1. Vorsitzender)
Markus Neumann
Ralf Hermann
Dr. Klaus Eber

Bankverbindung

Kasseler Sparkasse
IBAN: DE28 5205 0353 0140 0002 16
BIC: HELADEF1KAS

